

Für die Einhaltung der Hausordnung sind die Gäste und GruppenleiterInnen verantwortlich.

Die Hausleitung sollte nicht eingreifen müssen. Sie nimmt aber im „Falle-eines-Falles“ das Hausrecht wahr und kann Gruppen oder einzelne Personen auch des Hauses verweisen.

Hausordnung

Wir übergeben das Haus in sauberem Zustand. Wir nehmen das Haus nur in besenreinem Zustand bei der Abreise ab.

Das heißt konkret: Alle Übernachtungszimmer, Gruppenräume, Speisesaal, Küchen und Flure kehren, Müll trennen, Einwegflaschen in den Korb, Altpapier vom Müll trennen und Getränkeflaschen in die vorgesehenen Getränkehalter zurückstellen. Wir behalten uns vor zusätzliche Aufwendungen für die Reinigung in Rechnung zu stellen. Jedes Bett übergeben wir mit einer Bettdecke und einem Kopfkissen. Zur Hausrückgabe bitte die Betten wieder in diesen Zustand versetzen. Übernachtungen sind nur in vollständig bezogenen Betten gestattet. Schlafsäcke können aus hygienischen Gründen nicht verwendet werden. Leihbettwäsche ist gegen Gebühr erhältlich.

Alle Möbel, die vom Beleger an eine andere Stelle transportiert wurden, müssen wieder an den ursprünglichen Ort zurück gestellt werden.

Die Benutzung des Außengeländes und der Spielwiese erfolgt auf eigene Gefahr. Die Teilnehmer sind vom Gruppenleiter auf mögliche Gefahren (z. B. Rutschgefahr bei Nässe auf dem Sportplatz) hinzuweisen.

Rauchen ist nicht erlaubt!

Wir haben ein gutes Verhältnis zur Nachbarschaft und bitten deshalb darum nach 22.00 Uhr und vor 7.00 Uhr vor dem Haus leise zu sein.

Das Jugendschutzgesetz und seine Bestimmungen sind Bestandteil dieser Hausordnung. Dies gilt insbesondere für den Umgang mit Nikotin und Alkohol.